



Gemeindebrief
der Coburger Kirchengemeinden
Katharina von Bora und St. Markus

Kirchenjahr 2023/2024 Nr.1
Dezember/Januar/Februar



An-ge-dacht

Liebe Gemeindeglieder, liebe Nachbarn im Viertel.

Haben Sie auch schon im Blick auf Weihnachten kontrolliert, ob Ihr Schmuck für die Adventszeit komplett und unbeschädigt ist? Funktionieren noch alle Lichterketten? Sind die gefalteten Papiersterne noch in gutem Zustand? Und wie geht es den Christbaumkugeln? Sind vielleicht ein paar zerbrochen, weil beim Abhängen im letzten Jahr jemand dagegen gestoßen ist? Erst wenn diese empfindlichen Teile wohlbehalten ausgepackt sind, tritt Entspannung ein.

Nicht nur unsere Weihnachtsdekoration ist eine zerbrechliche Angelegenheit. Das ganze Weihnachtsfest ist etwas empfindlich. Viele Menschen machen sich Sorgen, wie sie alles so planen, dass den Erwartungen aller Beteiligten Genüge getan wird. Dieses Fest, das mir so wichtig ist, möchte ich beschützen und bewahren. Es soll ohne Misstöne und Verstimmungen gelingen. Mit all dem, was es mir bedeutet: Als Zeichen der Liebe Gottes zu uns. Als Feier, in der wir uns der liebevollen Verbundenheit mit Familie und Freunden vergewissern. Als Zeit, in der wir reich beschenkt werden: Mit gemeinsamer Zeit, mit gegenseitiger Zuwendung und Aufmerksamkeiten. Als Tage, in denen ein ganzes Land, ja letztlich fast die ganze Welt ein christliches Fest feiert. Ein Fest, das

angefüllt ist mit so vielen Erinnerungen und Hoffnungen, mit viel Zufriedenheit und zugleich auch voller Sehnsucht. Ein gewaltiges und großartiges Fest, das wir zugleich als so zerbrechlich empfinden.

Manche Menschen machen sich regelmäßig in der Adventszeit Gedanken darüber, ob das kommende Weihnachten denn auch klappen wird, dass die eigenen hohen Erwartungen auch nicht enttäuscht werden. Dabei hat dieses Fest nicht nur die Corona Pandemie überstanden. Weihnachten hat auch ganz andere Bedrohungen der vergangenen Zeiten überlebt: Die gnadenlose Kommerzialisierung als Geschenkefest, die feindliche Übernahme durch Elche, Weihnachtsmann und Väterchen Frost. Das familiäre Hickhack darüber, wer wann bei wem an welchem Feiertag eingeladen wird. Man wagt kaum daran zu denken, dass Weihnachten auch in den vergangenen Kriegen gefeiert worden ist. Sowohl daheim, als auch in den Schützengräben.

Und wer Weihnachtserzählungen aus jener Zeit liest, bekommt spätestens da ein Gespür dafür, dass Weihnachten eigentlich gar nicht so zerbrechlich ist, wie wir es vermuten. Denn es ist ein Fest, das unseren Blick auf das Kind in der Krippe lenkt! Ich bin überzeugt: Der Zauber von Weihnachten liegt im Blick auf das Kind in der Krippe. Ich schaue in den Stall von Bethlehem und lasse mich von der Botschaft der Engel über den Heiland der Welt gefangen nehmen. Für diesen Moment wird vieles andere zur Nebensache. Alle Gedanken über passende Geschenke und nervige Verwandtschaft, alles Sorgen um das ganze Drumherum des Festes, der ganze Ärger über Misslungenes und geplatzte Pläne kann einen Moment schweigen. Weil nicht meine Weihnachts-Leistung zählt, sondern die Liebe, die Gott uns in Jesus Christus schenkt.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Pfarrer Detlev Juranek

Aus der Gemeinde Katharina von Bora

Freud und Leid

Wir wünschen den Neugetauften Gottes Segen:
Dustin Michael Harper Jr.

Wir denken an alle Verstorbenen und ihre Angehörigen:

Herbstsammlung 2023

Anschaffung Flügel: 1080,00 €
Kita Arche: 170,00 €
Chico: 490,00 €

Herzlichen Dank an alle Spender!

Aus der Gemeinde St. Markus

Freud und Leid

In der St. Markuskirche wurden getauft

Lilli Dupré
Rosemarie Wolf

In der Hoffnung auf Auferstehung
wurden kirchlich bestattet:

Blick über den Kirchturm

Johanneskirche:
Frauenfrühstück letzter Donnerstag im Monat
9:00 bis 11:00 Uhr

Gruppe „Mann zu Mann“
jeden ersten Dienstag im Monat, 19:00 Uhr

Seniorenkreis jeden zweiten Montag im Monat
14:30 Uhr



Meine **Augen**

haben deinen Heiland

gesehen, das **Heil,**

das du bereitet hast vor

allen **Völkern.** «

LUKAS 2,30-31

Monatsspruch
DEZEMBER

2023

Wir in unserer Gemeinde

In unsere neuen Reihe „Wir in unserer Gemeinde“ stellen wir die Menschen vor, die unser Gemeindeleben durch ihr persönliches Engagement bereichern.

Heute: Anette Brackmann
Pfarramtssekretärin in St. Markus

Bitte stellen Sie sich kurz persönlich vor

Mein Name ist Anette Brackmann bin in Coburg geboren und wohne in der Gemeinde Ahorn. Ich bin verheiratet und habe drei Söhne. In der Kirchengemeinde St. Markus arbeite ich seit 03/2020. In meiner Freizeit bin ich gerne mit meinem Fahrrad unterwegs. Ich liebe Italien – das Land hat es mir sehr angetan. Dort verbringe ich 2-3 Mal im Jahr meinen Urlaub. Auch fahre ich gerne einfach mal übers Wochenende in eine neue Stadt um sie zu erkunden. Sehr gerne treffe ich mich mit Freunden oder der Familie um mit ihnen ZEIT zu verbringen.

Welche Aufgaben haben Sie als Gemeindesekretärin in der Gemeinde?

Ich bin die erste Ansprechpartnerin im Pfarrbüro und führe persönliche Gespräche mit den Besuchern, erteile Auskünfte, nehme Informationen entgegen und leite Sie weiter. Ich organisiere das Büro ob am Telefon oder per E-Mail. Sehr gerne arbeite ich mit dem Kirchenvorstand, den Mitarbeitern, und den ehrenamtlichen der Kirchengemeinde zusammen. Für Anmeldungen von Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beerdigungen gebe ich Auskunft. Wenn Bedarf besteht, erstelle ich verschiedene Bescheinigungen. Ebenfalls bin ich für die Verwaltung der Barkasse, Rechnungen, der Statistik und das kirchliche Meldewesen zuständig.

Wie unterstützen Sie Pfarrer Juranek?

Pfarrer Juranek ist erst seit dem Sommer mein neuer „Chef“. Unsere Kennenlernphase ist also noch nicht so lange her. Trotz allem sind wir bereits zu einem guten Team zusammen gewachsen. Bei unseren wöchentlichen Meetings besprechen wir alles was zu tun ist.

Pfarrer Juranek unterstütze ich damit, dass ich ihn alle Verwaltungsaufgaben soweit abnehme.

Was ist besonders schön an Ihrer Arbeit?

Die Arbeit im Pfarramt ist sehr abwechslungsreich und es macht viel viel Spaß.

Worauf freuen Sie sich in diesem Kirchenjahr besonders?

Ich freue mich auf den Gottesdienst am 3. Advent: DIE NACHT DER 1.000 Lichter, und ganz besonders auf Weihnachten. Jeder Monat hat etwas Besonderes und ist etwas Besonderes. Ach übrigens: unsere Gottesdienste sind jetzt jeden 2. Sonntag im Montag um 9.30 Uhr vielleicht trifft man sich mal dort.

Eine schöne ZEIT wünscht Ihnen
Anette Brackmann



Gruppen-Kreise-Angebote Katharina von Bora

Familiengottesdienst-Team

Kontakt: Pfarrer Detlev Juranek

Telefon: 09561-30914

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Waltraud Fenn-Banfelder

Telefon: 09561-42473

Vertrauensmann: Hans Nestvogel

Telefon: 09561-38724

Redaktionsteam

05. Dezember um 19:00 Uhr

Kontakt: Marcus Goldbach

Gemeindechor „Katharina singt“

Dienstag von 19:00 bis 20:00 Uhr

Kontakt: Sven Götz

Telefon: 09561-239668

Partnerschaftskreis Chimala/Tansania

Kontakt: Getraud Drechsler

Telefon: 09561-30466

Termine Kirchenvorstände

Kirchenvorstand Katharina von Bora

13. Dezember um 19:45

17. Januar um 19:30 Uhr

gemeinsamer Kirchenvorstand mit St. Markus

28. Februar

Kirchenvorstand St. Markus

18. Dezember um 20:00 Uhr

17. Januar um 19:30 Uhr

gemeinsamer Kirchenvorstand mit St. Markus

Gemeinde am Nachmittag

Katharina von Bora

Dienstags, 14-tägig, 15:00 bis 17:00 Uhr
 Geselliges Beisammensein, interessante Themen, unterhaltsame Angebote am Nachmittag. Bitte Kuchen bis auf Ausnahmen selbst mitbringen.

Dienstag 5. Dezember

Adventsfeier

Es gibt Weihnachtsgebäck

Dienstag 23. Januar

Albanien – Kreuzungspunkt der Religionen – und noch immer das unbekannteste Land in Europa

Vortrag von Heidrun Frenkler, christliche Archäologin

Dienstag 6. Februar

Ein heiterer Nachmittag in der Faschingszeit mit Stimmungsmusik von Andreas Kerner

Es gibt Krapfen

Dienstag 20. Februar

„ Die beste Freundin“

Vortrag von Frau Gabriele Munzert

Dienstag 5. März

„Alte Schäferei in Ahorn- von der Schafhaltung zum Gerätemuseum des Coburger Landes“ Bilder-Vortrag von Herrn K.U. Pachale

Informationen bei Dagmar Geyer

Telefon 353942

Kinderchor

Mittwoch von 16:00 bis 17:00 Uhr

Kontakt: Alina Friedrich

Telefon: 0174-9875971

Besucherdienstkreis

Wir übernehmen Geburtstagsbesuche in unserer Gemeinde

06. Dezember um 16:00 Uhr

Kontakt: Getraud Drechsler

Telefon: 09561-30466

Gruppen-Kreise-Angebote

St. Markus

Chor „MarkuSingers“

Anne Ammer

Telefon 0174-6939524

anne.ammer95@posteo.de

Chorproben an Freitagen um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Katharina von Bora. Bei Interesse bitte vorherige Kontaktaufnahme.

Grüner Gockel

Maria Aufschläger

Telefon 0151-55383462

Mesnerkreis

Tini Mai

Ökum. Studierendengemeinde

Pfarrerin Dr. Porsch (Vakanz Vertretung)

esg.coburg@elkb.de

Senioren-Initiative

Dieter Beck

Telefon 0171 3384520

Shalomgruppe

Thomas Weiss

Töpferkreis

Uschi Kunze-Hümmer

Telefon 09561-18015

Verband Christlicher Pfadfinder

Maria Aufschläger

in St. Markus:

Meute Steinadler, 7-10 Jahre

Dienstag von 16:30-18:00 Uhr

Maria Aufschläger & Karl-Heinz Rieth

Telefon 09561-62355

Sippen Orca + Hammerhai,

11-16 Jahre

Dienstag von 17:30 – 19:00 Uhr

www.vcp-coburg.de

Bibelkreis

Maria Aufschläger

Telefon 0151-55383462

Mittwochs 18:00-19:00 Uhr

außerhalb der Schulferien

Bei Interesse bitte vorherige Kontaktaufnahme

Senioreninitiative St.Markus

9.1.2024: „Hans Küng: Was ich glaube...“ (Eckard Mischke)

6.2.2024: „Taufe...“ (Günther Schmidt)

5.3.2024: „Theodizee“ (Pfarrer Juranek)

9.4.2024: „Theodizee bei Leibniz und Lessing“ (Horst Fischer-Dederra + Dieter Beck)



WWW.KAHL-BESTATTUNGEN.DE

**Wir gestalten würdevolle Abschiede,
individuell und ohne Zeitdruck,
ganz nach Ihren Wünschen!**

Villa Vesteblick und Café KAHL
großzügige Trauerhalle und Trauercafé

Coburger Bestattungsinstitut KAHL

Trauer hat keine Öffnungszeiten.
Wir sind rund um die Uhr für Sie unter
09561 / 81 20 22 erreichbar.

Weihnachten und Silvester in St. Markus und Katharina von Bora

Am Heilig Abend feiern wir in St. Markus zwei Gottesdienste:

Der Familiengottesdienst um 16.00 Uhr wendet sich in besonderer Weise an Kinder und ihre Familien: Pfadfinder vom Stamm Albatros und Konfirmandinnen und Konfirmanden studieren ein Krippenspiel ein.

Wer den Heilig Abend stimmungsvoll ausklingen lassen will, ist bei der Christmette um 23.00 Uhr richtig.

Am ersten Weihnachtsfeiertag laden wir Sie herzlich ein zum Gottesdienst um 18 Uhr in Katharina von Bora: am zweiten Weihnachtsfeiertag zum Gottesdienst mit Stücken des Weihnachtsoratoriums in die St. Moriz Kirche um 10.00 Uhr

Am Altjahrsabend lassen wir das Jahr mit einem Abendmahlsgottesdienst um 16.00 Uhr ausklingen. Am Neujahrstag laden wir Sie um 17.00 Uhr in die Katharina von Bora Gemeinde zum Segnungsgottesdienst ein. Lassen

Sie sich mit einem Gebet und Handauflegen den Segen für sich und Ihre Familie persönlich zusprechen.

Unsere Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel in Katharina von Bora

Am Heilig Abend stehen Ihnen drei Gottesdienste zur Auswahl:

Der Familiengottesdienst findet um 15.30 Uhr mit Krippenspiel statt.

Die Christvesper um 17.30 Uhr wird vom Chor „Katharina singt“ musikalisch ausgestaltet.

Die Christmette um 22.30 Uhr wendet sich an diejenigen, die den Heilig Abend ruhig und besinnlich ausklingen lassen wollen. Im Anschluss an die Mette gibt es wie immer Glühwein und das eine oder andere schöne Gespräch.

Am ersten Weihnachtstag feiern wir um 18.00 Uhr einen Festgottesdienst mit Abendmahl.

Am zweiten Feiertag laden wir ein zum Gottesdienst in der Morizkirche.

Am Silvesterabend lassen wir das alte Jahr beim Gottesdienst mit Abendmahl um 17.00 Uhr ausklingen.

Wenn Sie sich die Hand auflegen und für das neue Jahr einen persönlichen Segen zusprechen lassen wollen, sollten Sie den Segnungsgottesdienst am Neujahrstag um 17.00 Uhr vormerken..

Winterkirche in St. Markus

Das Gemeindehaus St. Markus wird seit September als Naturkindergarten genutzt. Daher können wir unsere Gottesdienste im Winter nicht wie gewohnt im ehemaligen Gemeindesaal feiern. Doch auch im Winter wollen wir nicht auf Gottesdienste in St. Markus verzichten. Ab dem 14. Januar 2023 feiern wir vierzehntäglich um 9.30 Uhr Gottesdienst in unsrer Kirche. Wir halten De-

cken und Punsch und Tee für Sie bereit. Gerne dürfen die warmen Getränke während des Gottesdienstes getrunken werden. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein, beim Kirchenkaffee miteinander ins Gespräch zu kommen. Wenn Sie die Möglichkeit haben, eine eigene Tasse mitzubringen, helfen Sie uns damit sehr!



Aus dem Leben eines Hausmanns: Mein besonderes Weihnachten

Weihnachten ist nicht immer das Fest der Liebe und Familie. Manchmal ist es das Fest der verflissenen Liebe und der Traurigkeit. Doch manchmal kann es Überraschungen geben.

Eine emotionale Nagelprobe war ein Weihnachtsfest, das ich als junger Erwachsener in meiner Heimatstadt erlebte. Es war in der Zeit, in der ich noch bei meinem Vater, Gott habe ihn selig, wohnte, meine Eltern waren zu diesem Zeitpunkt schon einige Jahre geschieden. Für meinen Vater war das Weihnachtsfest definitiv eine Prüfung. Er verfiel aus diesem Anlass immer in eine tiefe Depression. Ich rätselte, was da eine Rolle spielen könnte. War es die Tatsache, dass die Ehe auseinandergegangen war? Oder dass das Haus verkauft werden musste? Oder dass er in die Frührente gegangen war, ohne noch einmal so richtig Karriere gemacht zu haben? Er saß unter dem Christbaum und weinte. Außerdem war er latent aggressiv gestimmt. Das ganze Szenario machte mich überhaupt nicht an. Mein Vater war für Trost gar nicht zugänglich und hatte eher Lust, einen Streit vom Zaun zu brechen. Da wusste ich nur eine Lösung: Näm-

lich die Flucht zu ergreifen. Es war draußen zwar kalt, aber trocken. Ich zog mich winterfest an und machte mich auf den Weg in die Innenstadt. Zum Markt waren es ungefähr 25 Minuten. Die Stadt war menschenleer. Nirgendwo eine Kneipe, wo anheimelnd Lichter lockten. Ich lief die Judengasse hinunter und bog beim Tor rechts ab. Und siehe da, in einer Kneipe brannte Licht. Auch die Tür war offen. Ich trat ein. Eine Handvoll Leute hatte sich vor der Bühne versammelt, und auf der Bühne stand ein Hüne von einem Mann, spielte Gitarre und sang. Ich kannte ihn, es war ein ehemaliger Schulkamerad von mir, der schon früher sehr musikalisch war. Er spulte die ganzen Songwriter-Titel ab und die Anwesenden sangen nach Kräften mit. Auch das ein oder andere Weihnachtslied war dabei. Ich fühlte mich in dieser kleinen Menge von Menschen spontan zuhause. Hier weinte keiner oder suchte Streit. Und je mehr ich von dem starken Kilkenny-Bier trank, desto fröhlicher wurde ich. Es gab auch den einen oder anderen Schnack mit den Anwesenden. Es war schon der 1. Weihnachtsfeiertag, als ich das Lokal verließ. Wie ich den Weg wieder nach-

hause fand, daran kann ich mich gar nicht mehr so genau erinnern. Zuhause befand sich mein Vater im Tiefschlaf, so dass ich mich unbemerkt in mein Zimmer schleichen konnte, ohne jegliche Konfrontation. Das Bett drehte sich ein bisschen, als ich hineinfiel. Es störte mich nicht. Ich hatte wirklich frohe Weihnachten gehabt.



Foto: Hausmann Christian Göller

Bestattungsinstitut
B M. Brehm

„Haus des Abschieds“

Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

09561 / 20 04 10

www.bestattung-brehm.de

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an

Die ÖSG stellt sich vor

Auch wenn sich die langjährige Verzahnung von der Ökumenischer Studierendengemeinde, kurz ÖSG, mit der Gemeinde St. Markus aktuell im Wandel befindet, werben wir gerne für unser Programm und unser buntes und vielfältiges Angebot für Studierende. Zum Programm gehören neben gemeinsamen Abenden, Taizé-Andachten, und Spiele-Abenden auch spannende Vorträge. Die Veranstaltungen findet meist auf Deutsch statt und können bei Bedarf übersetzt werden.

Gemeindemitglieder, Studierende, Lehrende oder einfach nur interessierte Menschen, sind herzlichst zu den Veranstaltungen eingeladen. Lernen sie uns, kennen als eine offene Gemeinschaft, die Raum für Unterstützung, Seelsorge und Begegnung bietet.

Komm vorbei, wir freuen uns!

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Ansprechpartner findet sich unter:



Vesperkirche Coburg 2024

Die Vesperkirche 2023 war ein voller Erfolg! Gemeinschaft – Kultur – Beistand – Andacht – Einfühlungsvermögen – Bewusstsein – Willkommen sein. Das und vieles mehr konnten wir während unserer Vesperkirche verkörpern und andere in diese wunderbare Atmosphäre mit hineinnehmen.

Über 150 Ehrenamtliche standen über die 2 Wochen parat ihren Dienst mit und für andere zu tun. Begleitet wurde die Vesperkirche an jedem Tag durch Prominente aus Politik, Kultur, Sozialwesen und Kirche, die mit ihrem Einsatz vor Ort an der Essensausgabe unsere Vesperkirche tatkräftig unterstützten.

Jeden Morgen öffneten wir die Pforten unserer Morizkirche und jeden Tag kamen über 250 Menschen. An unseren Tischen entstand eine Tischgemeinschaft von Menschen, die sich über Generationen sowie soziale und kulturelle Grenzen hinweg auf ganz neue Art begegnen und kennen lernen konnten.

Vom 25.02.2024 – 10.03.2024 wird die Vesperkirche Coburg wieder ihre Tore öffnen und an die gedeckten Tische zu Gemeinschaft und so vielem mehr einladen. Gerne auch wieder mit Ihnen an unserer Seite!

Wenn Sie Lust haben als Ehrenamtliche tatkräftig mit anzupacken, dann melden Sie sich gerne unter:
dialog-Stadtbüro der Diakonie
Metzgergasse 13, 96450 Coburg
Tel: 09561/7990500, dialog@diakonie-coburg.org

Neben fleißigen HelferInnen brauchen wir auch in diesem Jahr wieder Ihre finanzielle Unterstützung. Wir freuen uns über jeden und jede, die ihren Beitrag dazu geben kann, dass wir dieses tolle Projekt auch 2024 wieder auf die Beine stellen können.

Ev. Luth. Gesamtkirchengemeinde
Stichwort: Vesperkirche
VR-Bank Coburg e.G.
IBAN: DE42783600000603995658

Gottesdienste Dezember

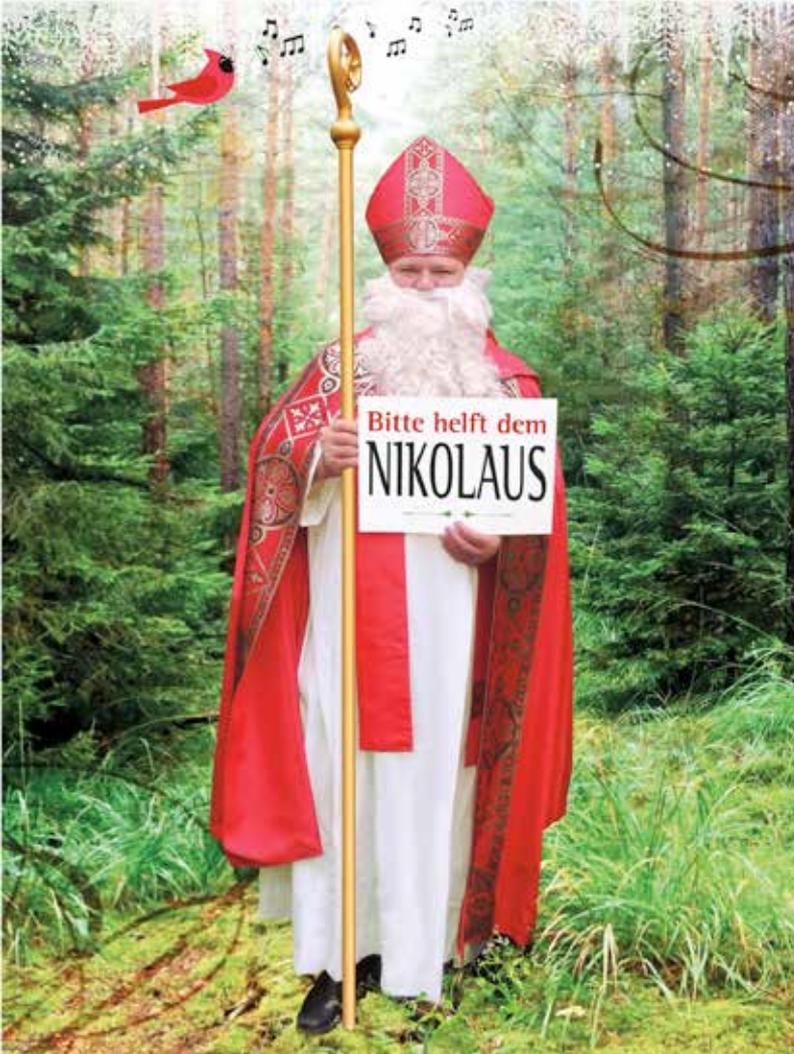
Datum	Tag	Katharina von Bora	St. Markus
Sonntag 3. Dezember	1. Advent	10:30 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl Pfarrer Detlev Juranek	
Sonntag 10. Dezember	2. Advent	10:30 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent Pfarrer Detlev Juranek	09:30 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent mit MarkuSingers Pfarrer Detlev Juranek
Sonntag 17. Dezember	3. Advent	10:30 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent Lektorin Sigrid Fredenhagen	18:00 Uhr: Nacht der 1.000 Lichter MarkuSingers + Shalomgruppe Pfarrerinnen Simone Röger
Sonntag 24. Dezember	Christnacht	15.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrer Detlev Juranek 17.30 Uhr: Christvesper, Pfarrer Juranek 22.30 Uhr: Christmette, Pfarrer Juranek	16:00 Uhr: Familiengottesdienst Prädikantin Petra Heeb 23:00 Uhr Christmette Pfarrerinnen Simone Röger
Montag 25. Dezember	1. Weihnachtsfeiertag	10:00 Uhr: Gottesdienst zum Christfest Pfarrer Detlev Juranek	
Sonntag 31. Dezember	Altjahresabend	17:00 Uhr: Gottesdienst zum Altjahresabend mit Abendmahl Pfarrer Detlev Juranek	16.00 Uhr : Altjahresabend mit Abendmahl Pfarrer Detlev Juranek

Datum	Tag	Johanneskirche	Evang. Schlosskirche Ahorn
Sonntag 3. Dezember	1. Advent	10:30 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent Pfarrerin Simone Röger	09:30 Uhr : Gottesdienst mit Kirchenband SoulProjekt – Lektorin Moser
Sonntag 10. Dezember	2. Advent	10:30 Uhr: Gottesdienst mit Adventssingen, Pfarrerin Ulrike Schmidt-Rothmund 18.00 Uhr: Ökumenisches Taizé-Gebet	09:30 Uhr : Gottesdienst mit Posaunenchor Lektor Ingmar Reisenhofer
Freitag 15. Dezember	3. Advent		11:15 Uhr : Weihnachtsgottesdienst der Wefa
Sonntag 17. Dezember		10:30 Uhr: Advents-Gottesdienst am See Pfarrer Veit Röger 18:00 Uhr: Nacht der 1000 Lichter	14.00 Uhr : Familiengottesdienst zur Dorf- weihnacht mit der Kita Pustebume Diakon Franz K. Schön
Freitag 22. Dezember			10:30 Uhr : Weihnachtsgottesdienst der Tagespflege Ahorn – Diakon Franz K. Schön
Sonntag 24. Dezember	Christnacht	14:00 Uhr: Andacht Am Bürgerhaus in Wüstenahorn Pfarrerin Ulrike Schmidt-Rothmund 15:00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krip- penspiel – Pfarrerin Simone Röger 17:00 Uhr: Christvesper – Pfarrer Veit Röger 23.00 Uhr: Einladung zur Christmette nach St. Markus, Pfarrerin Simone Röger	16:00 Uhr : Familiengottesdienst mit Krip- penspiel – Gerätemuseum „Alte Schäferei“ Diakon Franz K. Schön 22:00 Uhr : Christnacht – Diakon Franz K. Schön
Dienstag 26. Dezember	2. Weihnachtsfeiertag		09:30 Uhr : Festgottesdienst mit Abendmahl Diakon Franz K. Schön
Sonntag 31. Dezember	Altjahresabend	Einladung zum Jahresschluss-Gottesdienst in die Schlosskirche Ahorn Prädikant Markus Wecker	17.00 Uhr : Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl – Prädikant Markus Wecker

Gottesdienste Januar & Februar

Datum	Tag	Katharina von Bora	St. Markus
Montag 1. Januar	Neujahr	17:00 Uhr: Segnungsgottesdienst an Neujahr Pfarrer Detlev Juranek	10:30 Uhr: Einladung zum Gottesdienst in die Katharina von Bora Gemeinde
Sonntag 7. Januar	1. Sonntag nach Epiphantias	10:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Prädikantin Birgit Krieger	
Sonntag 14. Januar	2. Sonntag nach Epiphantias	10:30 Uhr: Gottesdienst Diakon Franz K. Schön	9:30 Uhr: Gottesdienst Diakon Franz K. Schön
Sonntag 21. Januar	3. Sonntag nach Epiphantias	10:30 Uhr Gottesdienst, Predigtreihe Heldinnen und Helden der Kindheit Pfarrer Rothmund	
Sonntag 28. Januar	Letzter Sonntag nach Epiphantias	10:30 Uhr: Gottesdienst, Predigtreihe Heldinnen und Helden der Kindheit Pfarrer Detlev Juranek	9:30 Uhr: Gottesdienst Predigtreihe: Heldinnen meiner Kindheit Pfarrer David Rothmund
Sonntag 4. Februar	Sexagesimae	10:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl- Predigtreihe Heldinnen und Helden der Kindheit Pfarrerinnen Braunschweig-Gorny	
Sonntag 11. Februar	Estomihi	10:30 Uhr: Gottesdienst, Predigtreihe Heldinnen und Helden der Kindheit Pfarrerinnen Schmidt-Rothmund	9:30 Uhr: Gottesdienst, Predigtreihe Heldinnen und Helden der Kindheit Pfarrerinnen Simone Röger
Sonntag 25. Februar	Reminiszere	10:00 Uhr: Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche, St. Moriz	10:00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst Vesperkirche in die Morizkirche

Datum	Tag	Johanneskirche	Evang. Gemeindehaus Ahorn
Montag 1. Januar	Neujahrstag	17:00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst in die Katharina von Bora Gemeinde	17:00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst in die Katharina von Bora Gemeinde
Sonntag 7. Januar	1. Sonntag nach Epiphantias	10:30 Uhr: Familiengottesdienst Pfarrerin Simone Röger	09:30 Uhr: Gottesdienst Lektor Ingmar Reisenhofer
Sonntag 14. Januar	2. Sonntag nach Epiphantias	10:30 Uhr: Gottesdienst Lektorin Ruth Mühlhäuser-Bock 18.00 Uhr: Ökumenisches Taizé-Gebet	19:00 Uhr: Mitarbeiterdank-Gottesdienst mit Abendmahl Diakon Franz K. Schön
Sonntag 21. Januar	3. Sonntag nach Epiphantias	10:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Pfarrerin Anne Braunschweig-Gorny	09:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Pfarrerin Anne Braunschweig-Gorny
Sonntag 28. Januar	Letzter Sonntag nach Epiphantias	18:00 Uhr: Abendgottesdienst „zeit.raum“ zur Predigtreihe Diakon Franz Schön	09:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Pfarrerin Ulrike Schmidt-Rothmund
Sonntag 4. Februar	Sexagesimae	10:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Pfarrerin Ulrike Schmidt-Rothmund	09:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Pfarrerin Simone Röger
Sonntag 11. Februar	Estomihi	10:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Pfarrer Detlev Juranek 18:00 Uhr: Ökumenisches Taizé-Gebet	09:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Diakon Franz K. Schön
Sonntag 18. Februar	Invocavit	10:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Ulrike Schmidt-Rothmund	09:30 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe Diakon Franz K. Schön
Sonntag 25. Februar	Reminiszere	10:00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche in die Morizkirche	10:00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche in die Morizkirche



Nikolausmarkt

Unser Nikolausmarkt findet dieses Jahr am 1. Adventswochenende statt, dem 2. Dezember von 15:00 bis 18:00 Uhr. Fleißige Leute haben fleißig Socken gestrickt, gehäkelt, Engel, Karten und vieles mehr angefertigt. Exquisite Marmelade wurden eingekocht, Liköre angesetzt und leckere Plätzchen gebacken.

Für Musik, Speis und Trank ist bestens gesorgt. Natürlich erwarten wir auch den Nikolaus.

Auch nach den weiteren Adventsgottesdiensten können Sie schöne, individuelle Geschenke erwerben. Alle Einnahmen kommen der Gemeindefarbeit zugute.

02. Dezember 2023
15:00 bis 18:00 Uhr
Gemeindezentrum Katharina von Bora



Konzert: Das Mädchen mit den Schwefelhölzern

„Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“
Konzert mit Bojana Blohmann und Freunden

Das Konzert am 9. Dezember um 18:00 Uhr nimmt das bekannte Märchen von Hans Christian Andersen auf. Bojana Blohmann und ihre Musikfreunde erfreuen Sie mit winterlichen und weihnachtlichen Liedern.
Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten

09. Dezember 2023
18:00 Uhr
Gemeindezentrum Katharina von Bora



Eintritt frei!

HERZLICHE EINLADUNG ZU:
„DAS MÄDCHEN MIT DEN SCHWEFELHÖLZERN“
...musikalische Nacherzählung des berühmten Märchens
im weihnachtlichen Arrangement

**mit Bojana, Lilly, ihren Musikfreunden
und dem gemischten Chor Ottowind**

Fr., 17.11.23 um 18.00 Uhr in der Kirche St. Johannes der Täufer in Uetzing
Sa., 9.12.23 um 18.00 Uhr in der Kirche Katharina von Bora in Coburg
So., 10.12.23 um 13.30 Uhr in der Kirche St. Bernhard in Beinerstadt
Sa., 16.12.23 um 18.00 Uhr in der Kirche St. Laurentius in Meeder
So., 17.12.23 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche in Scherneck

Gesamtleitung : BOJANA

Gemeindecafé

Herzliche Einladung zum Gemeindecafé.

An einem Sonntag im Monat möchten wir Sie herzlich zu unserem Gemeindecafé willkommen heißen. Verbinden Sie doch einen kleinen Spaziergang durch das Viertel mit einem Besuch in unserem Café – nette Begegnungen und freundliches Ambiente bei Kaffee und hausgebackenen Kuchen erwarten Sie.

17. Dezember 2023

28. Januar 2024

25. Februar 2024

jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr

Gemeindezentrum Katharina von Bora



Konzert: Musik zu Mariae Lichtmess

Dr. Hans Wangemann, Bass, und Neli Stefanova am Flügel bieten Lieder nach Texten von Johann Wolfgang von Goethe in Vertonungen von Schubert, Loewe, Wolf und Liszt dar. Ergänzt wird das Programm durch das Doppelkonzert in d-Moll von Bach (Petko Stefanov, Violine mit je einem seiner Schüler) und einem Stück für Violine und Klavier: Noelle Günther am Flügel und Petko Stefanov an der Violine.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend mit klassischer Musik im Gemeindezentrum Katharina von Bora.

Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns sehr.

03. Februar 2024

17:00 Uhr

Gemeindezentrum Katharina von Bora



3. Advent: Nacht der 1000 Lichter in St. Markus

Um 18 Uhr feiern wir einen besonderen Gottesdienst in St. Markus. Bei Kerzenschein und mit viel Musik nehmen wir das Friedenslicht aus Bethlehem in Empfang. Es wird uns gebracht von den Pfadfinder*innen. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von den MarkusSingers und der Shalom-Gruppe. Bereits ab 17:30 Uhr gibt es vor der Kirche Lagerfeuer und Punsch. Bringen Sie bitte eine Tasse und gerne ein Windlicht mit, dann kann das Friedenslicht auch bei Ihnen zu Hause leuchten.

3. Advent 2023
18:00 Uhr
St. Markus



NACHT DER 1000 LICHTER

**SONNTAG, 3. ADVENT
18:00 UHR
MARKUSKIRCHE COBURG**

**LAGERFEUER, PUNSCH UND GLÜHWEIN (AB 17:30 UHR)
STIMMUNGSVOLLER GOTTESDIENST FÜR DIE GANZE FAMILIE
MIT MARKUSINGERS UND BAND SHALOM-GRUPPE UND UNSEREN PFADIS
UND DEM FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM
BITTE MITBRINGEN: TASSE UND WINDLICHT - SO KANN DAS LICHT VON
BETHLEHEM AUCH ZUHAUSE FÜR SIE SCHEINEN**

Willkommen beim Weltgebetstag am 1. März

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen!

Der Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina. Unter dem Motto „... durch das Band des Friedens“ wird er am 1. März 2024 im ökumenischen Gottesdienst in der Kirche St. Marien begangen.

Ein Team der Gemeinden Heiligkreuz, Katharina von Bora, St. Matthäus, St. Moriz, St. Augustin und St. Marien wird ihn gemeinsam gestalten. Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein im Gemeindesaal. Herzliche Einladung an alle, auch Männer sind willkommen.

Auskünfte geben gerne: Dagmar Geyer – Telefon 09561- 353942 und Waltraud Fenn-Banfelder – Telefon 09561- 42473

01. März 2024
19:00 Uhr
Kirche St. Marien Spittleite
Länder-Information ab 18:30 Uhr



Predigtreihe in unserer Westtangente HeldInnen meiner Kindheit

Sherlock Holmes, Bibi Blocksberg, He- man, Ronja Räubertochter oder die eigenen Großeltern- wer sind die HeldInnen meiner Kindheit?

Diese Frage stellen die PredigerInnen unserer Westtangente in der neuen Predigtreihe und nehmen Sie mit auf eine Reise zu besonderen Persönlichkeiten, die sie in der Kindheit geprägt haben. Während der Predigtreihe wechseln wir Hauptamtliche jeden Sonntag unseren Predigtort.

So haben Sie die Gelegenheit, jeden Sonntag eine/n neue/n PredigerIn aus unserer Region kennenzulernen.

Junger

Wein gehört

in **neue**

Schläuche. «

MARKUS 2,22

Monatsspruch
JANUAR

2024



Kirche Kunterbunt

Die kalte Jahreszeit bricht an, niedrige Temperaturen, dunkle Tage. Aber wenn ihr am 16.12.2023 in die Morizkirche in Coburg schaut, sieht das ganz anders aus. Da wird es frech und wild und wundervoll. Wir feiern bunt und es wird uns warm, wenn wir aktiv und kreativ an den Stationen werden, wir uns zu Liedern bewegen und Gemeinschaft (bei einem kostenfreien Essen) genießen. Wir feiern Weihnachten, Jesus und was das für uns bedeutet.

Liebe Familien, Familienmensen, Kinder, Erwachsene, Omas, Opas, Tanten, Onkel usw. herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt in der Morizkirche von 10 bis 13 Uhr.

Wir freuen uns, wenn wir gemeinsam feiern und ihr dabei seid!

16. Dezember 2023
10:00 bis 13:00 Uhr
Morizkirche



Jubelkonfirmation 2023



Foto Mitschke

memo*



Ein herzliches Grüß Gott an alle

Rückblick Sommerferien
Mieterfest Demo und U18-Wahl
Neue Öffnungszeiten

Hallo zusammen,
das neue Schuljahr ist längst wieder in vollem Gange und auch das memo ist weiterhin sehr gut besucht!
An dieser Stelle wollen wir euch einen kleinen Einblick in unser vergangenes Ferienprogramm im Sommer geben.
Wir starteten in die Ferienzeit traditionell mit unserer Walderlebniswoche. Leider war uns in diesem Jahr das Wetter nicht wohlgesonnen. Trotzdem konnten hier alle Naturfreunde eine Woche lang im Stadtwald in Wüstenahorn das Schnitzen lernen, Bogenschießen ausprobieren und sogar einiges über das Jagen erfahren.

Die restliche Zeit der Sommerferien war gespickt von aufregenden Aktionen und Angeboten: eine Ferienspaßwoche stand auf dem Programm, ebenso wie jede Menge Tagesausflüge, z.B. zur Sommerrodelbahn, zum Trimm-Dich-Pfad, ins Museum und auf die Veste Coburg.

Am 17. September präsentierten wir uns auf dem Mieterfest im Demo. Viele Bürger_innen informierten sich über das memo und unsere Angebote. Kinder, die das Fest besuchten, durften bei uns Lichtertüten basteln und bemalen.

Außerdem nahmen wir zusammen mit vielen anderen Coburger Jugendeinrichtungen in der letzten Woche im September an der U18-Wahl teil. Alle Kinder und Jugendlichen, die noch nicht wahlberechtigt sind, hatten hier die Möglichkeit im Landtagswahl-Modus der Erwachsenen ihre Stimme abzugeben. Dies soll der Politik als Stimmungsbild dienen, welche Parteien und Inhalte den jungen Menschen nahe stehen. Im Sinne der demokratischen Teilhabe war uns dieses Projekt sehr wichtig.

Zudem haben wir mal wieder unsere Öffnungszeiten angepasst. Wann wir für euch da sind, könnt ihr den aktuellen Zeiten entnehmen

Achtet am besten auch immer auf unsere digitalen Kanäle über WhatsApp und auf Instagram (Nummern und Kontakt siehe unten). Damit seid ihr hier immer up to date, wann wir offen haben und was wir anbieten.

<h2 style="text-align: center;">Öffnungszeiten</h2> <p style="text-align: center;">(außer in den Schulferien)</p> <p style="text-align: right; font-size: small;">Stand: 01.08.2023</p>		
Montag:	15.30 - 18.00 Uhr	Kindertreff
	18.00 - 20.00 Uhr	Teenie- und Jugendtreff
Dienstag:	15.30 - 18.00 Uhr	Kindertreff
	18.00 - 20.00 Uhr	Teenie- und Jugendtreff
Mittwoch:	14.00 - 15.30 Uhr	Büro- und Sprechzeit
	15.30 - 18.30 Uhr	Kindertreff
	18.30 - 21.00 Uhr	Teenie- und Jugendtreff
Donnerstag:	16.00 - 18.30 Uhr	Kindertreff
	18.30 - 21.00 Uhr	Teenie- und Jugendtreff
Freitag:	14.00 - 15.30 Uhr	Büro- und Sprechzeit
	15.30 - 17.00 Uhr	Sport in der Turnhalle
	17.00 - 22.00 Uhr	Teenie- und Jugendtreff

Ihr habt Ideen, Fragen, Wünsche? Dann meldet euch gerne bei uns.

Instagram: das_memo_treff

Handy/WhatsApp: 0175 - 4730103

(Nummer abspeichern, dann seht ihr auch unseren WhatsApp-Status)

E-Mail: ejott.coburg.memo@elkb.de

Telefon: 09561-237712

Wir wünschen Ihnen und Euch eine besinnliche und entspannte Advents- und Weihnachtszeit, schon jetzt einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie stets allerbeste Gesundheit. Bis zum nächsten Mal, alles Gute und Gottes Segen wünschen

Veit Hümmer, Katja Hübner und Katharina Stognienko

Neues aus der Kindertagesstätte Arche

Mit großer Freude erreichten uns die Pfandeinnahmen der beiden Filialen der Edeka Brehm Ende Oktober. Viele Kunden spendeten über ein halbes Jahr ihre Pfandscheine bei der Leergutannahme zu Gunsten unserer Kita. Wir bewarben diese Aktion mit dem Ziel ein Sonnensegel für den Innenhof im Außenspielbereich anschaffen zu können. So kamen insgesamt 2379,18 € zusammen. Wir bedanken uns bei Allen, die für uns gespendet haben. Herzlichen Dank!

Unsere langjährige Mitarbeiterin Sabine Matthies beendete ihren Dienst in der Kita Arche aus gesundheitlichen Gründen. Sabine Matthies war über drei Jahrzehnte bei uns als Kinderpflegerin beschäftigt und arbeitete in der Mäusegruppe als Ergänzungskraft. Wir bedauern ihr Ausscheiden, danken ihr für ihre Arbeit und wünschen ihr für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Unser traditionelles Präventionsangebot „Fridolin, weiß Bescheid“, von der Beratungsstelle Frauennotruf Coburg fand im Oktober statt. Die Vorschulkinder lernten

Gefühle auszudrücken, die Bedeutung von guten und schlechten Geheimnissen zu unterscheiden, „Nein!“ zu sagen und wie man sich Hilfe holt. Im gemeinsamen Rollenspiel spielten wir die Geschichte vom Kleinen und vom Großen „Nein“ nach. Alle von „Fridolin“ geprüften Kinder erhielten einen Fridolin- Ausweis.

Neu in der Kita Arche:

Seit Oktober öffnet für alle Kindergartenkinder im Fuchsbau unsere Kinderbibliothek zum Ausleihen von Büchern. Hierfür bringt jedes Kind eine eigene Stofftasche mit. Ausleihtag ist immer der erste Montag im Monat. Die Ausleihzeit beträgt zwei Wochen und so kann das ausgeliehene Buch mehrfach zuhause gelesen werden, bevor es im Fuchsbau wieder abgegeben werden muss. Gemeinsam in der Familie Bücher anschauen, Geschichten lesen oder erfinden, Zeit für einander haben und zuhören ist uns ein wertvolles Anliegen.

Wir danken unseren Familien, die uns beim Einbinden der vielen Bilder-, Sach- und Geschichtenbücher tatkräftig unterstützt haben. Herzlichen Dank!

Im Januar steht ein Erste- Hilfe- Kurs für alle pädagogischen Mitarbeitenden auf dem Plan. Alle zwei Jahre bilden wir uns für eventuelle Notfälle weiter. Dazu gehören Eigenschutz und Absicherung von Unfällen, Helfen bei Unfällen, Wundversorgung, Vergiftungen und Verätzungen und lebensrettende Sofortmaßnahmen und Weiteres zum Themenbereich.

Viele Grüße
Das Team der
Kita Arche



Termine:

04.12./ 11.12. und 18.12.23 Treffen zum gemeinsames Adventssingen aller Kinder

06.12.23 Der Nikolaus kommt

22.12.23 Weihnachtliche Andacht und gemeinsames Frühstück

27.12.-04.01.24 Weihnachtsferien

05.01.24 Erste-Hilfe Kurs, die Kita ist geschlossen

08.01.24 Sternsinger - Andacht

12.01.24 Teamfortbildung, die Kita ist ab Mittag geschlossen"

Januar und Februar: Angebote für Vorschulkinder: Verkehrserziehung und Erste-Hilfe Kurs

Ankündigung:

09.02.24 Fasching in der Arche

22.02.24 Biblische Geschichte

Wir sind für Sie da in Katharina von Bora

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Coburg

Katharina von Bora

Pfarrer Detlev Juranek

Heimatring 52

96450 Coburg

Telefon: 09561-30914

E-Mail: detlev.juranek@elkb.de

Gemeindebüro

Heimatring 52

96450 Coburg

Sekretärin Angelika Böhme

Bürozeiten:

Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 09561-30914

Fax: 09561-235087

E-Mail: pfarramt.katharina-bora.co@elkb.de

Bankverbindung:

Sparkasse Coburg-Lichtenfels

IBAN DE75 7835 0000 0000 3301 67

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Waltraud Fenn-Banfelder

Telefon: 09561-42473

Vertrauensmann: Hans Nestvogel

Telefon: 09561-38724

Kindertagesstätte „Arche“

Heimatring 52

96450 Coburg

Kontakt: Kerstin Schuller-Singh

Telefon: 09561-30785

E-Mail: kita.arche.co@elkb.de

memo*

**Gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendarbeit
der Evangelischen Jugend im Dekanat Coburg**

Heimatring 52

96450 Coburg

Kontakt: Katharina Stognienko und Veit Hümmer

Montag von 12:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 09561-237712

Wir sind für Sie da in St. Markus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Coburg – St. Markus

Pfarramt St. Markus

Weimarer Straße 8

96450 Coburg

Tel.: 09561 30514

Fax: 09561 30527

pfarramt.stmarkus.co@elkb.de

www.markuskirche-coburg.de

esg.coburg@elkb.de

www.hs-coburg.de/oekumene

Öffnungszeiten Sekretariat

Sekretärin Anette Brackmann

Mo 13:00 – 16:00 Uhr

Mi 13:00 – 16:00 Uhr

Bankverbindung

Sparkasse Coburg-Lichtenfels

IBAN: DE12 7835 0000 0000 343814

BIC: BYLADEM1COB

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Maria Aufschläger

Telefon: 0151-55383462

Impressum

Herausgegeben von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Coburg – Katharina von Bora und St. Markus

Heimatring 52, 96450 Coburg

V.i.S.d.P: Pfarrer Detlev Juranek

Telefon: 09561-30914

Gestaltung: Marcus Goldbach

Druck: Kirchendruckerei Nötzold

Auflage: 1500

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr.



Gemeindebrief
der Coburger Kirchengemeinden
Katharina von Bora und St. Markus